

Heidelberger Elterntaining

Das Heidelberger Elterntaining (HET) ist ein Programm zur Sprachförderung bei Kindern mit Sprachentwicklungsstörung. Zumeist sind Kinder mit DS22q11 in ihrer sprachlichen Entwicklung verzögert. Dies kann unterschiedliche Ursachen haben.

Mit dem Workshop zum Heidelberger Elterntaining lernen Eltern wie sie im häuslichen Alltag die sprachliche Entwicklung ihrer Kinder unterstützen können. Dabei stehen spielerische Aspekte und alltägliche Situationen im Vordergrund. Geeignet ist der Workshop für Eltern, deren Kinder aktuell über wenige Laute, Lautmalereien und/oder Gesten bzw. wenige, oft undeutliche Einzelwörter oder kleine Wortkombinationen kommunizieren.

Sprachbasierte Interaktionstrainings mit engsten Bezugspersonen haben sich bei Kindern mit globaler Entwicklungsstörung als wirksam erwiesen. Hauptzielgruppe des Trainings sind Eltern oder andere Bezugspersonen von Kindern die eine deutliche Verzögerung in ihrer kommunikativen und lautsprachlichen Entwicklung aufweisen.

Der Workshop wird folgendermaßen durchgeführt:

Der Verein KiDS-22q11 e.V. organisiert seit 2012 einmal jährlich das HET-GES für Eltern von noch nicht oder wenig sprechenden Kindern mit DS22q11. Es ist für 4-6 Familien konzipiert. Es gibt für die gesamte Zeit eine professionelle Kinderbetreuung, sodass beide Elternteile an den Seminareinheiten teilnehmen können. Im Vorfeld des Workshops füllen die angemeldeten Eltern einen standardisierten Fragebogen zur Wortschatzentwicklung sowie einen Anamnesebogen aus. Auf Basis dessen wird in einem persönlichen Telefonat mit Frau Buschmann gemeinsam mit den Eltern überlegt, ob eine Teilnahme am HET-GES zum jetzigen Zeitpunkt erfolgsversprechend ist und die Eltern über genügend Motivation für eine aktive Teilnahme mit Videosupervision verfügen.

Die Durchführung am Präsenzwochenende erfolgt von Freitagmittag bis Sonntagmittag. Zwischen die zwei- bis dreistündigen Elternsitzungen werden längere Pausen eingeschoben, um den Eltern ausreichend Gelegenheit zur direkten Umsetzung mit dem Kind und zum Austausch untereinander zu geben. Die Einheiten Einsatz von Bewegungsliedern und Übungen zur Schulung des Gaumensegels/der Mundmuskulatur finden gemeinsam mit Eltern und Kindern statt. Nach Beendigung des Workshops erhalten alle Familien zur Beantwortung individueller Umsetzungsfragen das Angebot zu einem Telefonat mit der Trainingsleiterin. Zudem können die Eltern einige Wochen nach dem Wochenende eine Videoaufnahme einer häuslichen Interaktionssituation für eine telefonische Supervision senden.